Samstag, 30. März 2019

Jochgrimm die Ankunft – oder die Heimsuchung?

Tagesbericht 1

Es ist Donnerstag der 28. März 2019 20.00 Uhr und ganz Gelsenkirchen schläft, ganz Gelsenkirchen?
NEIN! Auf dem Schulhof des Grillo Gymnasiums haben sich 40 unerschrockene Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen eingefunden um ihren Weg nach Jochgrimm zu finden. Unterstützt von Christiane 7b, Olivia 7b, und Laura R. aus der 7a werden wir versuchen Sie auf diese abenteuerliche Reise mitzunehmen.

Die Busfahrt war zunächst laut und chaotisch, wovon der souveräne Busfahrer sich aber nicht hat stören lassen. Viele Schülerinnen und Schüler haben die Stimmung im Bus zum brodeln gebracht; sehr zum Leidwesen der begleitenden Lehrer, Frau Ovelhey (hier bitte „HEY!“ rufen!), Frau Moog und Herrn Schaaf (määäääähääää). Herr Meissner und Herr Önata waren schlau und sind der Busfahrt aus dem Weg gegangen, indem sie bereits am Mittwoch vorgefahren waren.

Als wir nach 12 Stunden Fahrt endlich angekommen waren (und das OHNE Halt bei McDonalds, trotz zahlreicher Proteste der Schüler im Halbschlaf um 3:30 Uhr), haben alle nach nur wenigen Minuten Schlaf das Panorama von Schwarz- und Weisshorn bewundern können.

Nachdem wir um 9.00Uhr angekommen waren, konnten wir erst nach langem Warten um 12.30 Uhr die Zimmer beziehen. Zum Glück gab es vorher noch eine große Portion Nudeln mit Gulasch. Nudeln sollen uns noch lange begleiten....!

Nachdem wir die Zimmer bezogen hatten, ging es endlich los auf die Skier! In 5 Skigruppen bei Frau OvelHEY, Frau Moog, Herrn Schaaf (määäääähähäää), Herrn Meissner (der Chef) und Herrn Önata (der Gerüchten zufolge, die 7er sogar auf Klassenfahrten Vokabeltests nachschreiben lässt ☹) ging es ab auf die Piste zu ersten Skiübungen.

Als wir Abends völlig fertig von schlafloser Fahrt, hartem Skitraining und der Höhenluft auf 2000m, endlich (angeblich) im Bett waren, kamen Lehrer von anderen Schulen, die behaupteten auf Ihren Fluren Gespenster mit erstaunlicher Ähnlichkeit zu unseren Grillonen gesehen zu haben. Glücklicherweise, sind unsere Grillo-Lehrer auch bestens ausgebildete Ghostbusters und konnten diesen Spuk schnell beenden, sodass alle Ihren wohlverdienten Schlaf bekamen.

Heute Morgen wachten wir dank DJ OvelHEY! Und M.C. Meisi mit coolen Wake-up-songs auf und konnten top-motiviert in den ersten richtigen Skitag starten. Auf dem Ski-Programm stand: Kurven fahren, Bremsen (geht bei fast allen, upsi...) Tellerlift-fahren für die Fortgeschrittenen, wobei Nurgüls und Laura R.s Gesicht häufiger Körperkontakt mit dem Schnee gesucht haben. Alle anderen Gruppen sind mit dem Zauberteppich (ein Lift für den Übungshang) fleißig unterwegs und üben ihre Brems- und Kurvenskills.

Heute Abend sitzen wir in der Hotelbar und schreiben diesen Bericht während die anderen Spiele spielen, quatschen oder Menas‘ Geburtstag feiern (Happy Birthday, Menas!).

Over and out, Bruda muss los!
LG, Laura R.(Laura-Maura), Christiane(Kristschn) und Olivia (Ollivanda-Panda)